

Liebe Freunde der Klangwerkstatt Markt Wald, liebe Kunden,

heute machen wir einen Schritt, den wir so in dieser Form noch nie gegangen sind: wir schreiben einen Rundbrief an alle unsere Kunden, von denen wir eine Mail-Adresse haben. Ansonsten erhalten immer nur diejenigen, die sich auf unserer Internetseite in den Newsletter eingetragen haben, ca. 2-3 x im Jahr aktuelle Neuigkeiten von uns.

Seit März diesen Jahres leben wir in und mit einer besonderen Situation und jeder versucht, seinen Weg zu finden, sich neu zu orientieren oder ungeahnte Kreativität walten zu lassen. So auch wir von der Klangwerkstatt.

Oft wird berichtet, dass bei vielen Menschen, die jetzt mehr Zeit zu Hause verbringen oder verbracht haben, das „große Aufräumen“ oder das Bearbeiten der Kategorie „Das müsste man mal erledigen“ angesagt ist. Damit sind wir auch schon beim ersten Punkt angelangt, warum wir allen heute schreiben, denn auch wir bearbeiten -neben vielen neu zu bauenden Instrumenten- manch Liegegebliebenes.

### **Pflege unserer Adressen-Datei:**

Seit Mai 2018 ist eine Datenschutz-Verordnung in Kraft, die unter anderem besagt, dass von jedem Kunden sein Einverständnis eingeholt werden muss, um dessen Daten z.B. für die Erstellung einer Rechnung speichern zu dürfen. Knapp 2000 unserer Kunden sind diesem Aufruf schon gefolgt und haben uns diese Datenschutz-Einverständnis-Erklärung gegeben. Dafür ein großes Dankeschön! Wir versichern allen, dass wir unsere Kundendaten -wie in der Vergangenheit auch- weder verkaufen, noch öffentlich einsehbar machen oder ungefragt weitergeben.

Es gibt aber noch viele Kunden, von denen wir dieses Einverständnis nicht haben bzw. von denen wir gar nicht wissen, ob ihre Adresse überhaupt noch korrekt ist oder ob wir sie weiterhin führen sollen. Deshalb die Bitte an alle, die uns diesen Datenschutz noch nicht gegeben haben, auf unsere Internetseite zu gehen, dort das Kontaktformular auszufüllen und dieses per Klick an uns zu senden. Damit ist alles erledigt. Wer uns den Datenschutz gegeben hat, kann ab dann wieder wie gewohnt Ersatzsaiten oder andere Dinge per Telefonanruf bestellen.

Hier der Link zum Kontaktformular:

<https://www.klangwerkstatt.de/kontakt-kontakt.html>

Wir verschicken nach wie vor immer im März unser blaues Kursprogramm per Post, tragen uns aber mit dem Gedanken, dieses Heft in Zukunft vom Umfang her deutlich zu verkleinern, da sich die meisten lieber tagesaktuell auf unserer Internetseite über Kursangebote, Preise, Termin des Werkstattkonzertes etc. informieren. Der postalische Versand unseres Kursheftes ist jedoch nach wie vor ein wichtiges Element, um über unsere Arbeit und die Instrumentenbaukurse zu berichten. Daher wollen wir darauf nicht verzichten.

Sollte keine Post mehr von uns gewünscht sein, dann genügt eine einfache Mail und wir werden die Adresse selbstverständlich sofort löschen. Es wäre schade, wenn wir viele gedruckte Prospekte verschicken, von denen einige ungeöffnet im Altpapier landen. Dann ist es deutlich nachhaltiger, weniger Exemplare zu drucken.

Eine weitere Möglichkeit 2-3 x im Jahr von uns über aktuelle Dinge informiert zu werden ist der Newsletter.

Hier kann man sich eintragen, um ihn zu erhalten:

<https://www.klangwerkstatt.de/newsletter.html>

### **Neue Situation durch Corona:**

Unser zweites Anliegen ist es, allen ein kleines Lebenszeichen aus Markt Wald zu senden. Viele unserer Anrufer fragen zur Zeit immer als erstes, ob wir geöffnet haben oder ob es uns noch gibt. Voller Freude können wir sagen: „Wir sind noch da!“ Auch wenn unsere momentane Situation eine andere ist als sonst. Wer uns kennt, weiß, dass unser Herzblut in den Baukursen steckt, von denen wir bis zu 18 Stück im Jahr vorbereiten und in ganz Deutschland, Österreich und anderen Europäischen Ländern durchführen. Anfang März 2020 fand der vorerst letzte Baukurs statt und seitdem ruht diese Tätigkeit komplett. Wir wissen nicht, wann wir die Kurse wieder starten können, denn interaktive Präsenzseminare mit Mindestabstand durchzuführen ist schwierig. Wir hoffen natürlich auf einen baldigen Start, aber das ist zur Zeit Spekulation.

Deshalb haben wir unser Konzept komplett umgekrempelt: wir bauen fertige Instrumente wie „die Wilden“, haben eine Fotobox mit Strahlern und Stativ im Holzlager eingerichtet, so dass wir die fertigen Instrumente ablichten, auf unserer Internetseite einstellen und zum Verkauf anbieten können. Die aktuellen Fertigungszeiten sind daher gerade sehr kurz.

Wer Lust hat, kann sich gerne immer tagesaktuell unser Angebot an fertigen und gebrauchten Instrumenten anschauen unter:

<https://www.klangwerkstatt.de/sofort-verfuegbare-instrumente.html>

<https://www.klangwerkstatt.de/gebrauchte-instrumente.html>

### **Zum ersten Mal kein Musikantentreffen über die Pfingstfeiertage:**

Gleich nach dem Umzug der Klangwerkstatt aus dem Schwarzwald nach Markt Wald 1993, gab es zu Ostern 1994 das erste Musikantentreffen mit Spielkursen für musikalische Anfänger und Fortgeschrittene zu unterschiedlichsten Themen. Anfänglich über Ostern, seit 1996 immer über die Pfingstfeiertage, stellt das „Musikantentreffen“ den Höhepunkt in unserem Jahreslauf dar. So viele Begegnungen menschlicher und musikalischer Art haben sich ergeben, so viele langjährige Freundschaften und Kontakte sind entstanden und immer wieder gibt es neue Spielkursinhalte, neue Referenten und neue Bereicherungen! Eine Kraftquelle für uns, die Referenten und hoffentlich auch für viele Teilnehmer!

Und nun fällt es notgedrungen erstmals aus! Das gab es tatsächlich noch nie, seit wir in Markt Wald sind!

Die Vorschriften der Regierung schreiben einen Mindestabstand und Maskenpflicht vor. Einerseits hat uns das Verantwortungsgefühl für alle Teilnehmer und Helfer zu dieser Entscheidung geführt, aber auch die Tatsache, dass Tanz, Gruppenunterricht, Sessions, gemeinsames Essen, Singen, Zusammensitzen... etc. mit Mundschutz und Mindestabstand weder möglich ist, noch im Entferntesten dem Geist unseres Musikantentreffens entspricht.

Um wenigstens in Gedanken über das Pfingstwochenende zusammen sein zu können, haben wir die Herausgabe des Rundbriefes bewusst auf dieses Wochenende gelegt. Wir hoffen, dass wir dafür vom 21.-24. Mai 2021 umso schöner, entspannter und fröhlicher wieder miteinander unser Musikantentreffen feiern können!

So sah es Pfingsten immer aus...



So sieht es in diesem Jahr aus...



## Die schönen Momente in diesen Zeiten

Selbst wenn es sehr ungewohnt und traurig für uns ist, dass das Musikantentreffen ausfallen muss und wir derzeit keine Baukurse mehr durchführen können, haben wir dieser Zeit bisher auch viele gute Seiten abgewonnen.

Viele positive Rückmeldungen auf unsere letzten beiden Newsletter haben uns erreicht und uns darin bestärkt, die positive Herangehensweise in unserer Arbeit weiter auszubauen.

Da neben unserer Arbeit in Werkstatt und Büro momentan keine Termine anstehen (Keine Baukurse, keine musikalischen Auftritte von André, keine Theaterproben und Aufführungen von Annette, keine Treffen oder Feste mit Freunden) haben wir erstmals -seit wir zusammen leben- freie Wochenenden. Und die so regelmäßig, dass wir ein Gespür dafür bekommen, wie sich eine 5-Tage Woche anfühlt. Wir haben schon mehrfach unseren kleinen Wohnwagen an unseren Oldtimer gehängt und sind Sonntag morgens zum Frühstück in die Natur gefahren, haben mit Genuss Bücher gelesen, unseren Garten schön gemacht, Kartoffeln gesetzt, den Frühling genossen, viele wunderschöne Abendspaziergänge gemacht und den Vögeln bei der Aufzucht ihrer Brut zugeschaut. Dinge, für die sonst nur selten Zeit ist. Auch genießen wir die entstandenen Freiräume mit unseren beiden schon erwachsenen Kindern sehr: zusammen kochen und essen, Spiele- und Homekinoabende und Familienfrühstück im Garten in der Sonne. Einfach grandios.

Natürlich kommt auch das Musikmachen und der damit verbundene Spaß nicht zu kurz. Wir haben einen kleinen Film zum Schmunzeln gedreht. Eine Aufgabe, die alle Musiker der örtlichen Blaskapelle gestellt bekamen: Ein vorhandenes Musikstück zu covern und einen lustigen Film davon zu drehen. Wir entschieden uns -passend zur Situation- für das Musikvideo „I want to break free“ von Queen.

<https://www.youtube.com/watch?v=c5fov1vXoyA>

In diesem Sinne wünschen wir Euch und Ihnen eine gute Zeit und hoffen auf ein baldiges Wiederhören oder Wiedersehen.

Viele frühlingsliche Grüße aus Markt Wald

André & Annette Schubert